

Steuersatzerhöhung MWST

© Copyright 01.11.10, InfoCom

Die Steuersatzerhöhung basiert auf dem Bundesbeschluss über die auf sieben Jahre befristete Zusatzfinanzierung der Invalidenversicherung.

Per 1. Januar 2011 ändern die Steuersätze wie folgt:

- Normalsatz 7.6% ändert auf 8.0%
- Reduzierter Satz 2.4% ändert auf 2.5%
- Sondersatz für Beherbergungsleistungen 3.6% ändert auf 3.8%
- Saldosteuersätze werden ebenfalls erhöht

Massgebend für den anzuwendenden MWST-Satz in der Übergangszeit ist nicht das Datum der Rechnungsstellung oder das Zahlungsdatum, sondern der Zeitpunkt/Zeitraum der Leistungserbringung!

Dieses Dokument beschreibt, wie Sie den Übergang von den alten MWST-Sätzen zu den neuen MWST-Sätzen mit der InfoCom Software bewältigen.

Beispiel einer aktuellen MWST-Liste

Eine aktuelle MWST-Liste könnte wie folgt aussehen:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u24	2.40%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u76	7.60%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v24	2.40%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v76	7.60%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i1/2	7.60%	Vorsteuer 50% v.7.6%	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	50.00%
i24	2.40%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i36	3.60%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i76	7.60%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%

Um Ihre MWST-Liste zu drucken, wählen Sie im Programm INFOCOM SOFTWARE den Befehl BERICHT MWST-SÄTZE.

Update InfoCom Software V6.2

Mit dem Update InfoCom Software V6.2 kommen die neuen MWST-Sätze automatisch hinzu. Sie sollten das Update möglichst früh installieren, damit Ihnen die neuen MWST-Sätze schon jetzt zur Verfügung stehen.

Folgende MWST-Sätze kommen hinzu.

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%

Nach dem Update könnte Ihre MWST-Liste wie folgt aussehen:

Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u24	2.40%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u76	7.60%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v24	2.40%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleis-	1170	100.00%
v76	7.60%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleis-	1170	100.00%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i24	2.40%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übri-	1171	100.00%
i36	3.60%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übri-	1171	100.00%
i76	7.60%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übri-	1171	100.00%
ikor	100.00	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übri-	1171	100.00%

Nach dem Update schlägt InfoCom Software weiterhin die aktuell gültigen MWST-Sätze vor. Sie können aber im Einzelfall bereits einen der neuen MWST-Codes verwenden.

Saldosteuersätze

Falls Sie mit einem Saldosteuersatz abrechnen, müssen Sie nach dem Update den per 1. Januar 2011 gültigen Saldosteuersatz manuell erfassen (InfoCom Software, ANSICHT MWST-SÄTZE). Danach könnte Ihre MWST-Liste wie folgt aussehen (Beispiel: Saldosteuersatz ändert von 4.2% auf 4.4%):

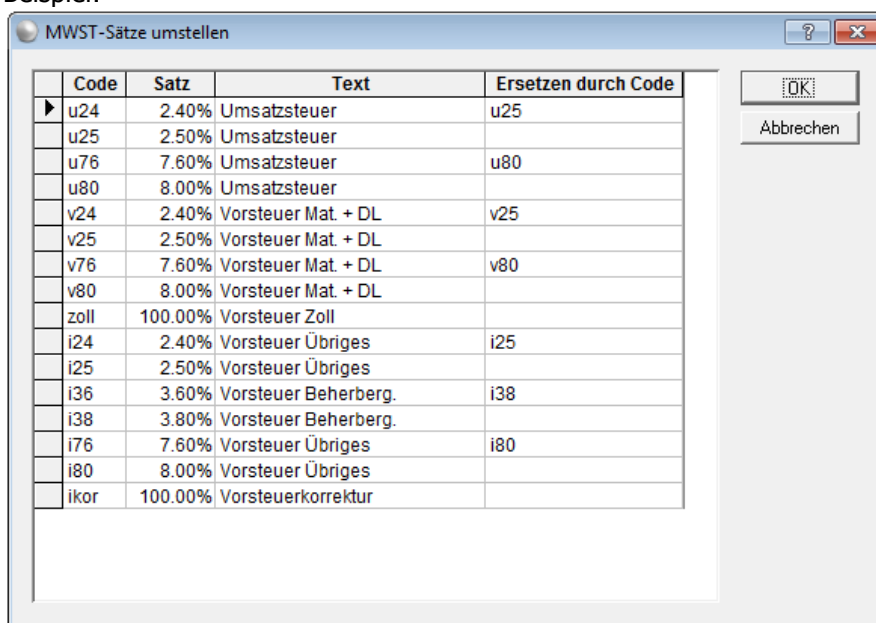
Code	Satz	Text	Typ	Konto	Anteil
u0	0.00%	ohne Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u24	2.40%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u25	2.50%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u42	4.2%	Saldosteuersatz (alt)	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u44	4.4%	Saldosteuersatz (neu)	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u76	7.60%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
u80	8.00%	Umsatzsteuer	Umsatzsteuer	2200	100.00%
v0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v24	2.40%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v76	7.60%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	Vorsteuer auf Material und Dienstleistungen	1170	100.00%
i0	0.00%	ohne Vorsteuer	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i24	2.40%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i36	3.60%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i76	7.60%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	Vorsteuer auf Investitionen und Übriges	1171	100.00%

Umstellen auf die neuen MWST-Sätze

Nachdem Sie möglichst alle Rechnungen und Buchungen mit den alten MWST-Sätzen erfasst haben, stellen Sie auf die neuen MWST-Sätze um. Nach der Umstellung schlägt Ihnen InfoCom Software die neuen MWST-Codes vor, Sie können aber im Einzelfall immer noch einen alten MWST-Code verwenden.

Um die Umstellung auf die neuen MWST-Sätze vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie InfoCom Software.
2. Wählen Sie den Befehl EXTRAS DIENSTPROGRAMME MWST-SÄTZE UMSTELLEN.
3. Legen Sie eine Sicherungskopie an (wählen Sie die Schaltfläche JA).
4. Geben Sie für alle alten MWST-Codes im Feld ERSETZEN DURCH CODE den neuen MWST-Code ein.
Beispiel:



Code	Satz	Text	Ersetzen durch Code
u24	2.40%	Umsatzsteuer	u25
u25	2.50%	Umsatzsteuer	
u76	7.60%	Umsatzsteuer	u80
u80	8.00%	Umsatzsteuer	
v24	2.40%	Vorsteuer Mat. + DL	v25
v25	2.50%	Vorsteuer Mat. + DL	
v76	7.60%	Vorsteuer Mat. + DL	v80
v80	8.00%	Vorsteuer Mat. + DL	
zoll	100.00%	Vorsteuer Zoll	
i24	2.40%	Vorsteuer Übriges	i25
i25	2.50%	Vorsteuer Übriges	
i36	3.60%	Vorsteuer Beherberg.	i38
i38	3.80%	Vorsteuer Beherberg.	
i76	7.60%	Vorsteuer Übriges	i80
i80	8.00%	Vorsteuer Übriges	
ikor	100.00%	Vorsteuerkorrektur	

5. Wählen Sie die Schaltfläche OK.

Hinweise

Falls Sie mit einem Saldosteuersatz abrechnen, ersetzen Sie zusätzlich den CODE *u42* durch *u44* (gemäss obigem Beispiel).

Wichtiger Hinweis: Falls Sie mehrere Mandanten führen, nehmen Sie diese Umstellung an jedem Mandanten vor.

Damit ist die Umstellung auf die neuen MWST-Sätze abgeschlossen.

Alte MWST-Sätze löschen

Grundsätzlich können Sie jederzeit versuchen, alte MWST-Sätze zu löschen. Das ist allerdings nur möglich, wenn der MWST-Satz nicht mehr in Verwendung ist (Sie erhalten eine entsprechende Meldung).

Falls Sie die alten MWST-Sätze löschen möchten, empfehlen wir Ihnen, das erst nach dem Buchhaltungsabschluss 2010 zu versuchen.

MWST-Sätze mit SATZ *0.00%* und SATZ *100.00%* sollten Sie grundsätzlich nicht löschen.